

Prüfungs-Segen



Bei Gott aufladen

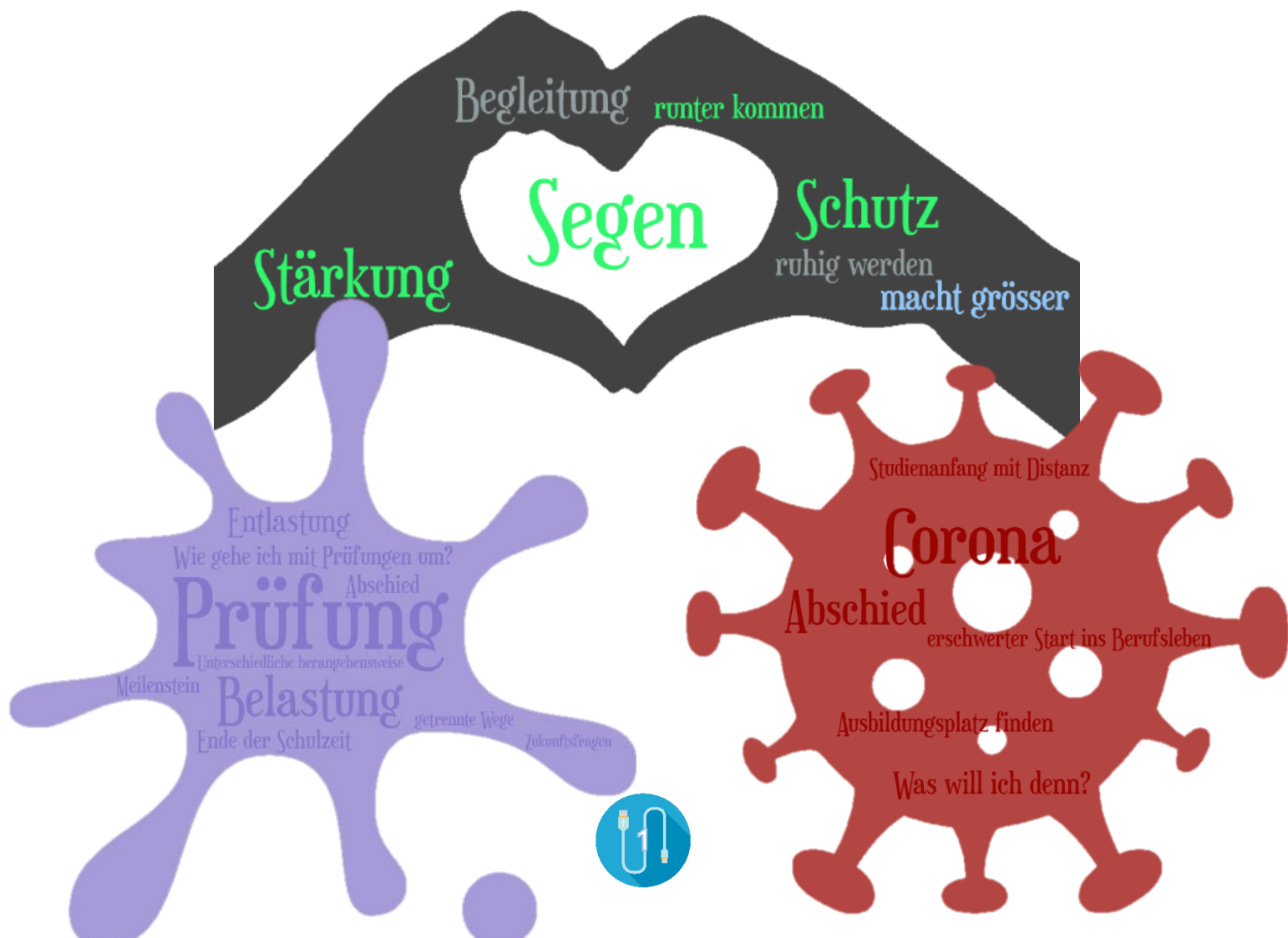
Der Prüfungs-Segen ist eine ökumenische Veranstaltung für Schüler*innen und Studierende in Prüfungszeiten.



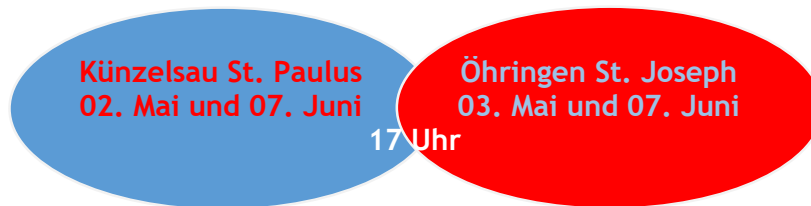
Diese Arbeitshilfe bietet Lehrer*innen an staatlichen und privaten Schulen Anregungen für die Gestaltung von Segensfeiern im Prüfungszeitraum. Gleichzeitig enthält die Arbeitshilfe Elemente für Kirchengemeinden, um die Schüler*innen, die vor einer Abschlussprüfung stehen, in den Gottesdiensten mit ins Gebet zu nehmen. Erarbeitet wurde sie von einem ökumenischen Team im Dekanat Hohenlohe / in den Kirchenbezirken Künzelsau und Öhringen.

1. Mögliche thematische Blickwinkel.....	1
2. Zentrale Veranstaltungen:	2
3. Elemente zur Gestaltung einer Segensfeier:	2
a. zur Hinführung	2
b. Psalmgebete	2
c. Texte	3
d. Lieder	4
e. Symbolische Handlung:	4
4. Elemente für den Gemeindegottesdienst	4
5. Stärkende Geschenkchen: Können über das katholische Jugendreferat bestellt werden.	4

1. Mögliche thematische Blickwinkel



2. Zentrale Veranstaltungen:



3. Elemente zur Gestaltung einer Segensfeier:

Die folgenden Bausteine sollen eine schnelle Vorbereitung bei gleichzeitiger Anpassung auf die Gegebenheiten vor Ort ermöglichen.

a. zur Hinführung

Die folgenden Sätze werden zunächst (in Auswahl) einzeln gesprochen. Dann immer schneller und „ineinander“ ..., so dass ein Stimmengewirr entsteht...

- Hast du schon gelernt?
- Ich pack das nicht alles!
- Lern mehr!
- Immer locker bleiben.
- Ich krieg die Vokabeln nicht ins Hirn...
- Wann soll ich das alles lesen?
- Nur Mut!
- Abi versaut - Zukunft versaut!
- Blickst du Physik?
- Streng dich bloß an.
- Ich habe keine Kraft mehr
- Das packst du schon!
- Lern endlich
- Was wird aus mir?
- Ich hab Schiss!
- Streng dich halt an

Ende: „Ruhe jetzt“ oder Anschlagen einer Klangschale

b. Psalmgebete

PS 139 Nie allein (Jörg Zink)

Gott, Du siehst mich. Du kennst mich.
Ich sitze oder stehe auf, so weißt Du es,
Du verstehst meine Gedanken von ferne.
Ich gehe oder liege, so bist Du um mich
und siehst all meine Wege.
Von allen Seiten umgibst Du mich
und hältst Deine Hand über mir.
Das ist zu wunderbar, zu unbegreiflich,
zu hoch für meine Gedanken.



Psalm 18 Gott macht mich stark (Volxbibel)

Hey, Gott, ich liebe dich so sehr, über mein ganzes Leben bist du der Herr.
Du bist mein Schutzschild, immer ganz nah, wenn ich dich brauche, bist du für mich da.

„Du bist der Beste“, ruf ich zu Gott. Und er hört mich, rettet mich in der Not.

[...]

Ich hab immer gemacht, was er von mir wollte, tat immer nur das, was ich auch sollte.

Ich weiß immer genau, was er von mir will.

[...]

Wo du bist, Gott, da ist das Licht, die Dunkelheit erschreckt mich nicht.

Mit dir kann ich die Feinde schlagen und den Sprung über die Mauer wagen.

Was Gott sagt, stimmt zu hundert Prozent. Glück hat der, der zu ihm rennt.

[...]

Gott macht mich stark, er gibt mir Kraft, es gibt nichts, was man mit ihm nicht schafft.

Er macht mich so schnell wie ein Reh, er stellt mich auf einen hohen Berg voller Schnee.

Er zeigt mir, wie ich kämpfen kann, ich fang' bei ihm mit Schießunterricht an.

Du bist wie mein Schutzschild und mein Retter, du bist immer da, egal, bei welchem Wetter.

Du sorgst dafür, dass ich immer grad' steh' und immer das Licht am Ende des Tunnels seh'.

Danke, Gott, dass du bei mir bist und auch meine Kinder niemals vergisst.

c. Texte

- Beppo Straßenkehrer evtl. als Anspiel

In der Geschichte von Michael Ende erzählt der alte Straßenkehrer Beppo seiner Freundin Momo sein Geheimnis für ein glückliches Leben.

„Manchmal hat man eine sehr lange Straße vor sich. Man denkt, die ist so schrecklich lang; das kann man niemals schaffen, denkt man. Und dann fängt man an, sich zu eilen. Und man eilt sich immer mehr. Jedes Mal, wenn man aufblickt, sieht man, dass es gar nicht weniger wird, was noch vor einem liegt.

Und man strengt sich noch mehr an, man kriegt es mit der Angst zu tun und zum Schluss ist man ganz außer Puste und kann nicht mehr. Und die Straße liegt immer noch vor einem. So darf man es nicht machen. Man darf nie an die ganze Straße auf einmal denken, verstehst du?

Man muss immer nur an den nächsten Schritt denken, an den nächsten Atemzug, an den nächsten Besenstrich. Dann macht es Freude; das ist wichtig, dann macht man seine Sache gut. Und so soll es sein.

Auf einmal merkt man, dass man Schritt für Schritt die ganze Straße gemacht hat. Man hat gar nicht gemerkt wie, und man ist nicht außer Puste. Das ist wichtig.“

- Matthäus 14,22-33 Fokussierung überwindet sogar Naturgesetze

<https://www.bibleserver.com/HFA/Matth%C3%A4us14%2C22>

- Exodus 16,3; 11-18 Keine Sorge - es reicht

<https://www.bibleserver.com/HFA/2.Mose16>

- Markus 10,46-52 nur Mut!

<https://www.bibleserver.com/HFA/Markus10%2C46-52>

- Markus 8,22-26 undeutlich wird klar

<https://www.bibleserver.com/HFA/Markus8%2C22-26>

- Matthäus 6,31-34 „Sorgt euch nicht zu sehr um das, was kommt“

<https://www.bibleserver.com/HFA/Matth%C3%A4us6%2C31-34>



d. Lieder

- **Panic! At The Disco - High Hopes** <https://youtu.be/IPXlgEAGe4U>
#hoffnungsvoll #visionär #dasLebenindieHandnehmen #nachdenSternengreifen
- **Mark Foster - Sowieso** <https://youtu.be/h7pIVlisLig>
#eswirdgut #Alternativen #Türgehenauf #wennsgradnichtsolaüuft #egal
- **Stormzy - Blinded by your grace** <https://www.youtube.com/watch?v=HPuj6UISMhs>
#Gnade #Glaube #getragensein
- **Silbermond - Machen wir das Beste drauß** <https://youtu.be/q62vWAmBPrg>
#Zusammenhalt #Corona #Distanzhalten #Zuversicht
- **Bette Middler - From a distance** <https://youtu.be/IN4AcFzxtde> oder <https://youtu.be/bLSzhsnC4nM>
#Perspektivwechsel #Frieden #Weltethos #Harmonie #SymphoniederVölker

e. Symbolische Handlung:

- Steine mit etwas, was das Leben schwer macht, beschriften und anschließend am Altar ablegen oder im Fluss versenken
- Einzelsegnung - mögliche Frage: Liegt dir etwas besonders schwer auf dem Herzen? Und dann freies Gebet für den*die Schüler*in

4. Elemente für den Gemeindegottesdienst

- Tagesgebet:
Herr, unser Gott,
du schenkst uns den Geist der Erkenntnis
und der Weisheit.
Stärke uns darin, unser Wissen
und unsere Fähigkeiten einzusetzen,
so dass wir Bauleute an deinem Reich des Friedens werden
und auf Erden schon deine Herrlichkeit erkennen.
Darum bitten wir durch Jesus Christus.
- Fürbitten:
 - Stärkender Gott, wir bitten heute besonders für die Schüler*innen für die in den kommenden Tagen Prüfungen anstehen. Begleite sie in dieser Herausforderung durch deinen Geist und schenke ihnen Gelassenheit.
 - Begleitender Gott, wir beten für die Lehrer*innen, die in den letzten Wochen Schüler*innen intensiv auf die Abschlussprüfungen vorbereitet haben. Schenke ihnen ermutigende Worte für die Prüfungssituationen.
- Symbolhandlung:
Am Ende des Gottesdienstes wird eine Kerze für die Prüflinge entzündet, die über die ganze Prüfungszeit für alle brennt, die aktuell vor Herausforderungen stehen.

5. Stärkende Geschenkchen: Können über das [katholische Jugendreferat](#) bestellt werden.

- Traubenzucker mit Segensspruch
- Faire Schokotäfelchen mit Segensspruch

